

Sonntagsbrief

Liebe Leserin, lieber Leser

Es ist die Zeit, wo wir uns vorbereiten können auf das Osterfest. Ein Höhepunkt der Osterereignisse ist der Prozess Jesu im Hause des Hohenpriesters Hannas. Wir kennen die Erzählung.

Die Tempelpolizei verhaftet Jesus am Übernachtungsplatz auf dem Ölberg. Jesus wird abgeführt in das Haus des Hannas. Johannes geht mit. Er ist verwandt mit Hannas. Er nimmt auch Petrus mit, der dann aber im Hof bei den Soldaten warten muss, was ihm die Gelegenheit gibt, dreimal zu sagen: Ich kenne diesen Menschen nicht. Jesus wird verhört. Zeugen sagen gegen ihn aus, was er wo und wie getan und gesagt habe. Offenbar aber sind die Zeugnisse widersprüchlich. Der Prozess gelangt an einen toten Punkt. Da steht Hannas auf und fragt Jesus direkt: Bist du der Messias, der Sohn des Hochgelobten? Jesus antwortet: Ich bin es. Das ist Blasphemie, darauf steht die Todesstrafe. Jesus bekennt sich trotzdem.

Sich bekennen, das ist lebensentscheidend. Auch in unserem Alltag.

Versuchen Sie, wie Jesus, sich zu sich zu bekennen. Sie werden Eigenartiges erleben. Je mehr Sie sich bekennen, desto weniger werden Sie bei sich das finden, was die andern Leute auch bei Ihnen finden: Wie gross Sie sind, wie alt; wo Sie wohnen, wo Sie arbeiten, was Sie gelernt haben; dazu noch, welches Ihre Angehörigen und Freunde sind, Ihr Haus und Ihr Besitz und alles, was Sie können. Wenn Sie sich zu sich selbst bekennen, werden Sie finden, was Sie - wirklich - sind; und Sie werden das finden, was nur Sie selber merken und aussagen können. Sie werden sich erkennen lernen.

Versuchen Sie sich zu Gott zu bekennen; dabei werden Sie ebenfalls Eigenartiges erfahren. Bekennen Sie sich immer wieder; und immer weniger werden Sie den Gott finden, von dem die andern auch reden, von dem die Bücher reden und die Gebete. Sie werden den Gott Ihres Lebens finden; den Gott, der Sie anruft und nur Sie,

der Gott, der mit Ihnen im Zusammenhang lebt und mit Ihnen verbündet ist, wie er nur mit Ihnen verbündet ist; den Gott Ihres Lebens.

Versuchen Sie, sich zu den Menschen zu bekennen, den Mitarbeitenden im Unternehmen, in dem Sie tätig sind. Indem Sie sich bekennen, werden Sie selbstverständlich die andern Mitarbeitenden etwas besser kennen lernen. Was aber ebenso bedeutsam ist: Sie werden sich selber als Mitarbeitende verstehen lernen und - was noch bedeutsamer ist - auf diesem Wege werden Sie erkennen, in welchem Unternehmen Sie leben und arbeiten. Wer sich nicht von Herzen zu den Mitmenschen bekennt, wird nie erkennen, auf was es in diesem Unternehmen ankommt. Wir werden die wichtigen Zusammenhänge immer verpassen.

In dem Moment, wo Jesus sich bekennt, geschieht Lebensentscheidendes. So wird es auch bei uns sein, wenn wir uns bekennen.

Werner Hegglin, Dr. phil., Stella Matutina

Vortrag zur Sicherheit im Internet

■ Elternbildung mit «Security4kids»

Das Elternforum der Schule Weggis lädt am Dienstag, 26. Februar 2008 um 20 Uhr zu einem interessanten Vortrag ins Foyer des Schulhauses Sigristhofstatt ein. Thema ist das Internet: Was müssen Eltern wissen, wenn ihre Kinder online sind?

| Schule Weggis, Bruno Weingartner

Antworten auf diese Frage gibt der Vortrag eines Fachmanns von «Security4kids». «Security4kids» ist eine Initiative von verschiedenen Stellen und Organisationen sowie privaten Firmen, die sich zum Ziel gesetzt hat, unter anderem Eltern Hilfestellungen zu bieten, wenn es darum geht, Infor-

mationen zum Thema Online-Sicherheit zu bekommen.

Zum Beispiel: Was ist das Internet überhaupt? Welche Chancen und Risiken bietet es? Welchen Inhal-

ten begegnen wir in diesem weltweiten Netz? Gibt es auch rechtliche Aspekte bei der Nutzung des Internets? Und wie können wir allfällige Risiken minimieren? Der Eintritt zum Vortrag ist frei.



Veranstaltungen

WEGGIS

Theater Weggis

Bäckerei Dreyfuss

Aufführungsdaten siehe Textteil

Zanzibar

Bowling

Samstag, 23. Februar, 20.00

Hörmittelzentrale Luzern

Gratis Hörtest

25. Februar, 9.00 bis 12.00
Servicestelle Weggis, Drogerie Masiello

Elternforum Schule Weggis

Informationsabend Internet

Dienstag, 26. Februar, 20.00
Foyer Schulhaus Sigristhofstatt Weggis

Heirassa Festival Weggis

Musik mit Franz Nauer

Mittwoch, 27. Februar
SeeHotel Gotthard

VITZNAU

Sennengesellschaft Vitznau

Aufstellen der Sännechilbi Vitznau 2008

Samstag, 23. Februar, 10.15 bis ca. 14.00
im Dorf

Kulturkommission Vitznau

Kino: Das Erbe der Bergler

Samstag, 23. Februar, 20.00
Schulhaus Vitznau

Wir Liberalen Vitznau

Nominationsversammlung

Gemeinde- und Korporationsrat
Freitag, 29. Februar, 20.00 Hotel Rigi

Vitznauer Senioren-Gemeinschaft

Mittagstisch

Donnerstag, 6. März, 12.00
Hobby Hotel Terrasse

GREPPEN

SVKT Frauensportverein Greppen

Schneeschuh-Wanderung

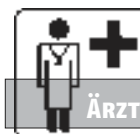
mit Nachtessen auf der Rüb-Alp
Samstag, 23. Februar
Anmeldung bis 11. Februar bei S. Gabriel

RIGI-KALTBAD

Genossenschaft Gratalp-Skilift

6. Grat-Benefiz-Fest

Samstag/Sonntag, 23./24. Februar
jeweils ab 10.00



0840 61 61 61

Zuerst Hausarzt anrufen!

ÄRZTL. NOTFALLDIENST